

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Ja

Akademisches Jahr 2024/2025

Semester Herbst/Fall 2024/25

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF B.A. Bildungswissenschaften

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende) Deutsch

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende) Sonderpädagogik

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)

Gastland Türkei

Gasthochschule İstanbul Üniversitesi Cerrahpaşa

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

**Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet?
Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?**

Man sollte sich die Universität und die Lage gut anschauen. Meine Uni war sehr weit außerhalb vom Stadtzentrum, was ich im Nachhinein als Erasmus Studierende nicht gut fand. Da man viele Eindrücke sammeln möchte. Ebenfalls würde ich es empfehlen, sich finanziell gut vorzubereiten.

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

Da ich in der Türkei studiert habe, bin ich mit dem Flugzeug geflogen.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe bei meiner Tante gewohnt, da sie mehrere Wohnungen hat, hatte ich die Möglichkeit in einer dieser Wohnungen zu leben.

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

Ich habe mich in der Uni bzw. in den Seminaren vernetzt.

**Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität
(Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem
Kursangebot (Workload etc.)?**

**Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war
diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?**

**Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben
Ihren Aufenthalt geprägt?**

**Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben
sich verändert - und warum?**

**Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen,
Fortbewegung, Inklusion, ...)**

**Welche Tipps haben Sie für einen
umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte,
Initiativen, Alltagsleben)?**

**Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre
Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft
(pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B.
Bücher)?**

**Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt
es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?**

**Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer
Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?**

Meine Dozenten waren alle soweit nett, aber ich persönlich habe mich nicht wohl in der Uni gefühlt. Die Räumlichkeiten waren in Ordnung. Ich hätte mir als Erasmus Studentin ein Willkommenstreffen mit den anderen Studierenden gewünscht.

Türkisch ist meine Muttersprache, daher hatte ich keine großen Probleme.

Ich konnte die Kultur meiner Eltern besser kennenlernen und Vergleiche zur deutschen Kultur ziehen. Es hat auf jeden Fall mein Mindset geändert.

Die Türkei und die Menschen die dort leben sind wirklich sehr herzlich, dass hat mir sehr gut gefallen. Ich habe ein besseres Verständnis für die wirtschaftliche Lage dort bekommen. Viele Menschen sind unzufrieden in der Türkei. Einige Monate dort zu leben, hat mir klar gemacht, wie dankbar ich selbst sein kann und sollte.

In der Woche war ich viel mit der Uni beschäftigt. Am Wochenende habe ich Aktivitäten geplant und Istanbul erkundet.

Ich würde empfehlen mit der Bahn zu fahren. In Istanbul gibt es sehr viele Möglichkeiten öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Eine Istanbul Card ist da hilfreich!

Ohne die Unterstützung meiner Familie hätte ich sehr große Probleme gehabt. Ich würde jedem empfehlen mindestens 3 Tausend Euro im Vorfeld zu sparen.

Ich habe tolle Menschen kennengelernt, ich habe auch viel Besuch aus Deutschland bekommen. Das hat mich sehr glücklich gemacht. Zudem war das Wetter auch richtig schön. Im Januar hatten wir noch 15 Grad Sonne. Was mir nicht so gut gefallen hat, war dass die Uni meiner Meinung nach unorganisiert war.

Ich würde die Uni an Menschen empfehlen, die sehr spontan sein können. Die Struktur, die wir hier gewohnt sind, gibt es dort nicht. Man muss sehr selbstständig sein. Ich selber hatte andere Erwartungen und die Lage der Uni ist nicht vorteilhaft.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_67925547b14bf-img_7072.jpeg

Foto (2) file_6792569ddd641-d64e8792-d34e-4fbb-8d80-17d19093d965.jpeg

Foto (3) file_679255729b2e2-30574e2f-7361-4406-ac24-e4c8456fcc6f.jpeg

Foto (4) file_679255b1cccc3-227726dd-4a8c-4aae-a79c-67b190944263.jpeg

Foto (5)

Foto (6)

**Hier haben Sie die Möglichkeit,
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**

R.S.U.Y.U



**PORTAKAL SUYU
ORANGE PEEL**



TL



EGRANATE













